

VIETZ - Gleit- und Zentrierkufen aus Kunststoff

VIETZ - Gleit- und Zentrierkufen aus Kunststoff

VIETZ-Gleitkufenringe aus hochwertigem Polypropylen-Werkstoff sind beim Verlegen von Rohrleitungen aller Art, bei denen das Mediumrohr in einem Mantelrohr geführt wird, universell einsetzbar.

Kunststoff-Gleitkufen bieten für diese Anwendungen viele Vorteile:

- Leichte Durchführung des Mediumrohres.
Der Reibungskoeffizient der Kufen wird durch die verwendeten Kunststoffe auf ein Minimum reduziert.
- Die minimierte Reibung verhindert Beschädigungen am Schutzanstrich und an der Umhüllung der Rohre.
- Eine große Auswahl an Steghöhen erleichtert die Zentrierung des Mediumrohres im Mantelrohr.
- Hervorragende Isoliereigenschaften der verwendeten Werkstoffe. Alle Anforderungen des kathodischen Rohrschutzes werden erfüllt.

Die VIETZ Gleitkufenringe sind in allen gängigen Abmessungen für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche lieferbar. Um Sie in Ihrem speziellen Anwendungsfall beraten zu können, benötigen wir Ihre folgenden Angaben:

- Außen-Durchmesser des Mediumrohres (ggf. einschließlich Umhüllung)
- Innen-Durchmesser des Mantelrohres
- Gewicht der Rohre
- Länge der Durchführung
- Zustand des Mantelrohres (Muffensprünge/Schweißraupen)

Der Werkstoff

Polyolefine besitzen eine wachsartige und damit gleitfreundige Oberfläche. Der Gleitreibungskoeffizient liegt bei 0,3; demgegenüber liegt Stahl bei 1,0. Durch die optimalen Reibungsverhältnisse wird der Abrieb auf ein Minimum reduziert.

Gute Spannungsrissbeständigkeit, Flexibilität des Grundkörpers, geringes Gewicht, Biegesteifigkeit und Formstabilität der Stege sowie hervorragendes elektrisches Isolationsvermögen sind weitere vorteilhafte Eigenschaften.

Einbauhinweise

Kunststoff-Gleitkufenringe werden in der Regel in folgenden Abständen eingebaut:

- Rohrdurchmesser bis 300 mm in 3,0 m Abstand
- Rohrdurchmesser 400 – 600 mm in 2,5 m Abstand
- Rohrdurchmesser über 600 mm in 2,0 m Abstand



VIETZ - Abschlussmanschetten

VIETZ - Abschlussmanschetten

Beim Verlegen von Rohrleitungen von Erd- und Stadtgas, Erdöl und Wasser werden für Unterquerungen von Autobahnen, Hauptverkehrsstraßen, Bahndämmen und in bewohnten Gebieten aus Sicherheitsgründen Mantelrohre eingesetzt. Das Innere des Mantelrohres muss dabei trocken gehalten werden, um das Medienrohr vor Korrosion zu schützen. Geeignete Abschlussmanschetten in verschiedenen Ausführungen sind dafür eine sichere, saubere und preiswerte Lösung, bei der Neuverlegung genauso wie beim nachträglichen Einbau.

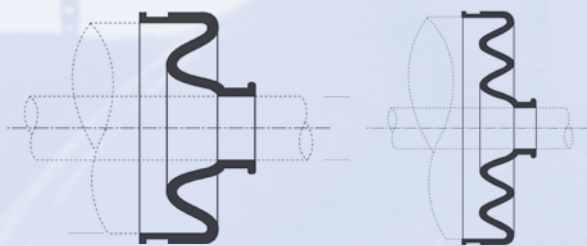
Die Abschlussmanschetten sind schnell und einfach montiert. Die Manschetten werden jeweils über den äußeren Rand des Mantelrohres und des Medienrohres gezogen und mit Spannbändern aus rostfreiem Stahl abgedichtet. Jede Abschlussmanschette wird montagefertig mit passenden Spannbändern und Spannschlössern geliefert.

Wir beraten Sie gerne in Ihrem speziellen Anwendungsfall.



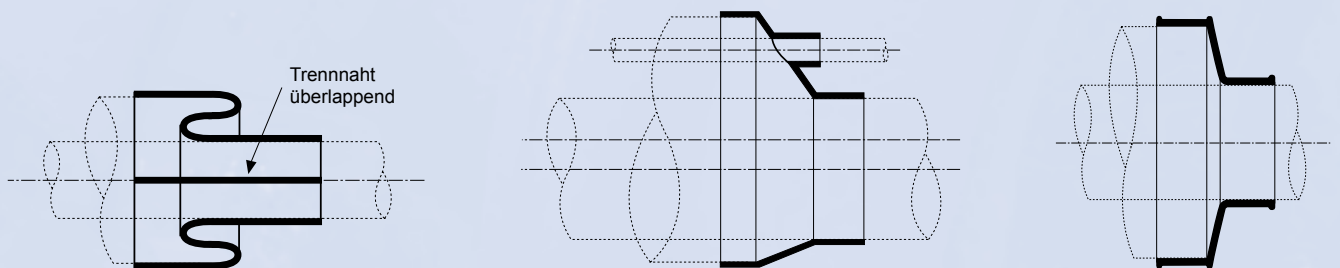
Um Sie in Ihrem speziellen Anwendungsfall beraten zu können, benötigen wir Ihre folgenden Angaben:

- Außendurchmesser des Medienrohres
- Außendurchmesser des Mantelrohres
- Lage des Medienrohres zum Mantelrohr (konzentrisch/exzentrisch, eventuell mit Skizze)
- Steghöhe der verwendeten Gleitkufe
- Innendurchmesser des Mantelrohres



Typ DU
für die Neuverlegung

Typ KG
für die Neuverlegung



Typ KO
zum Nachrüsten

Typ STM
nahtlose Maßanfertigung

Typ HA